

JACOB GRIMM. An Gervinus. (Geschichte der deutschen Sprache. Bd. I. Leipzig 1848.)	Seite 6
WILHELM GRIMM. Über Kinder- und Hausmärchen. (Kinder- und Hausmärchen, gesammelt durch die Brüder Grimm. Bd. I. Berlin 1812.)	10
VARNHAGEN VON ENSE. Audienz bei Napoleon. (Denkwürdigkeiten u. vermischte Schriften. Bd. II. Mannheim 1837.)	19
LOBECK. Über den Glauben der alten Völker an Palladien. (Auswahl aus Lobecks Akademischen Reden. Herausgegeben von Alb. Lehnerdt. Berlin 1865.) . . .	25
CLAUSEWITZ. Kriegerische Tugend des Heeres. (Vom Kriege. Hinterlassenes Werk des Generals Carl von Clausewitz. Erster Theil. Bd. I. Berlin 1832.)	30
UHLAND. Deutsche Rede. (Gesammelte Werke. Herausgegeben von W. Reinöhl. Bd. VIII. Leipzig o. J.)	36
SCHINKEL. Brief aus Venedig. (Aus Schinkels Nachlass. Reisetagebücher, Briefe und Aphorismen. Herausgegeben von Alfred Freiherrn von Wolzogen. Bd. I. Berlin 1862.)	41
EICHENDORFF. Deutsches Adelsleben am Schlusse des achtzehnten Jahrhunderts. (Sämtliche Werke. Historisch-kritische Ausgabe. Herausgegeben von W. Kosch und A. Sauer. Bd. x. Regensburg 1911.) . . .	47
ANNETTE von DROSTE-HÜLSHOFF. Der Herr und seine Familie. (Gesammelte Schriften. Herausgegeben von Levin Schücking. Th. II. Stuttgart 1878.)	52
SCHWAB. Schillers Todesfeier zu Hellebeck 1791. (Schillers Leben. Stuttgart 1840.)	61
ECKERMANN. Goethe Bogen schiessend. Der tote Goethe. (Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren	

seines Lebens 1823–1832. 1. Theil. Leipz. 1836.)..Seite	64
GENTZ. Aus der Rede an Friedrich Wilhelm III. König von Preussen, bei dessen Thronbesteigung. (Seiner Königlichen Majestät allerunterthänigst überreicht von Friedrich Gentz, am 16. November 1797, Berlin.)	76
ADAM MÜLLER. Der Deutsche und die Sprache. (Zwölf Reden über die Beredsamkeit und deren Verfall in Deutschland. Gehalten zu Wien im Frühlinge 1812. Leipzig 1816.).....	81
GÖRRES. Der Sternenhimmel in der Neujahrsnacht von 1815–1816. (Politische Schriften. Herausgegeben von Marie Görres. Bd. III. München 1855.).....	84
DAHLMANN. Der Staat. (Die Politik auf den Grund und das Mass der gegebenen Zustände zurückgeführt. 2. verbesserte Auflage. Bd. 1. Leipzig 1847.)..	90
ARNDT. Über Bonaparte. (Geist der Zeit. 3. Auflage. Bd. 1. Berlin 1807.).....	94
NIEBUHR. Urvölker. (Römische Geschichte. Berlin 1853.).....	98
WILHELM von HUMBOLDT. Über Schillers Geistes- tätigkeit. (Briefwechsel zwischen Schiller und Wil- helm v. Humboldt. Mit einer Vorerinnerung über Schiller und den Gang seiner Geistesentwicklung. Stuttgart und Tübingen 1830.).....	102
RANKE. Der Kardinal Richelieu. (Französische Ge- schichte vornehmlich im sechzehnten und siebzehn- ten Jahrhundert. Bd. II. Leipzig 1868.).....	114
FALLMERAYER. Hagion-Oros oder der heilige Berg Athos. (Fragmente aus dem Orient. Bd. II. Stuttgart und Tübingen 1845.).....	125
ANSELM von FEUERBACH. Geist des Strafgesetz-	

buchs von 1813. (Biographischer Nachlass. Veröffentlicht von seinem Sohne Ludwig Feuerbach. Zweite vermehrte Ausgabe. Bd. I. Leipzig 1853.)	Seite 132
MOLTKE. Reise nach Brussa. (Gesammelte Schriften und Denkwürdigkeiten. Bd. VIII. Berlin 1893. Briefe über Zustände und Begebenheiten in der Türkei aus den Jahren 1835–1839. 6. Aufl.)	137
IMMERMANN. Platen und Aristophanes. (Düsseldorfer Anfänge. Maskengespräche. In: Deutsche Pandora. Bd. III. Stuttgart 1840.)	143
BOECKH. Über die Staatshaushaltung der Athener. (Die Staatshaushaltung der Athener. Schluss. Buch IV. Zweite Ausgabe. Bd. I. Berlin 1851.)	149
ROBERT SCHUMANN. Fastnachtsrede von Florestan. (Gesammelte Schriften über Musik und Musiker. Bd. I. Leipzig 1854.)	154
DAVID HESS. Salomon Landolts Urtheilssprüche. (Salomon Landolt. Eine Charakteristik. Zürich 1820.)	158
BÜCHNER. Briefe an seine Braut. (Sämtliche Werke und handschriftlicher Nachlass. Erste kritische Gesamtausgabe. Herausgegeben von K. E. Franzos. Frankfurt am Main 1879.)	162
LASSALLE. Verfassung. (Ausgewählte Reden und Schriften. Bd. I. Leipzig o. J.)	166
SCHOPENHAUER. Von dem, was einer ist. (Parerga und Paralipomena. Aphorismen zur Lebensweisheit. Berlin 1851.)	173
HEINE. Gemäldeausstellung in Paris 1831. (Gesammelte Werke. Herausgegeben von Gustav Karpeles. Bd. VII. Berlin 1887.)	176

BISMARCK. Brief an Herrn von Puttkamer. Ende Dezember 1848. (Fürst Bismarcks Briefe an seine Braut und Gattin. Herausgegeben vom Fürsten Herbert Bismarck. Stuttgart 1900.)	Seite 180
BURCKHARDT. Alexander der Grosse. (Griechische Kulturgeschichte. Herausgegeben von Jakob Oeri. 3. Aufl. Bd. iv. Berlin und Stuttgart o. J.)	186
GRILLPARZER. Reden am Grabe Beethovens (Sämtliche Werke. Herausgegeben von Aug. Sauer. 5. Ausgabe. Bd. xx. Stuttgart o. J.)	200
FEUCHTERSLEBEN. Einwirkungen Goethes. (Beiträge zur Literatur, Kunst- und Lebenstheorie von Ernst Freiherr von Feuchtersleben. Wien 1837.)	204
MÖRIKE. Brief an die Geliebte. (Ed. Mörikes Briefe. Ausgewählt und herausgegeben von Karl Fischer und Rudolf Krauss. Berlin 1903.)	206
OTTO LUDWIG. Das Schauspielerische in Shakespeares Dramen. (Nachlassschriften. Herausgegeben von Moritz Heydrich. Bd. II. Leipz. 1874. Shakespeare-Studien)	207
BREHM. Die Sperlingsvögel. (Allgemeine Kunde des Tierreichs. Grosse Ausgabe. 2. umgearbeitete und vermehrte Aufl. 2. Abth.: Vögel. Bd. II. Leipz. 1879.)	211
GOTTHELF. Die Wassernot im Emmental. (Gesammelte Schriften: Bd. xxiii. Berlin 1857.)	220
CARL RITTER. Palästina. (Der Jordan und die Beschiffung des Todten Meeres. Ein Vortrag im wissenschaftlichen Verein zu Berlin. Berlin 1850.)	229
HEBBEL. Ein Blatt aus dem Tagebuch. (Sämtliche Werke. Herausgegeben von Richard Maria Werner. Abt. II. Tagebücher. Bd. I. Berlin 1903.)	239

- GERVINUS.** Hans Sachs. (Geschichte der poetischen National-Literatur der Deutschen. Zweiter Theil. 3. umgearbeitete Ausg. Leipzig 1846.)..... Seite 243
- STIFTER.** Vorrede zu den Bunten Steinen. (Bunte Steine. Bd. I. Pesth 1853.)..... 254
- MOMMSEN.** Sulla. (Römische Geschichte. Bd. II. Berlin 1889.)..... 262
- HENRIETTE FEUERBACH.** Brief an Michael Bernays. (Henriette Feuerbach. Ihr Leben in ihren Briefen. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. München 1926.)..... 272
- ANSELM FEUERBACH.** Brief an die Mutter. (Anselm Feuerbachs Briefe an seine Mutter. Herausgegeben von G. J. Kern und Hermann Uhde-Bernays. Bd. II. Berlin 1911.)..... 274
- HEHN.** Die Dattelpalme. (Kulturpflanzen und Haustiere in ihrem Übergang aus Asien nach Griechenland und Italien sowie in das übrige Europa. Historisch-linguistische Skizzen. Berlin 1870.)..... 278
- VILLERS.** Zwei Briefe. (An die Gräfin Berta Nako. An die Gräfin Eleonore Hoyos. Briefe eines Unbekannten (Alexander von Villers) herausgegeben von Karl Graf Lanckoronski und Wilhelm Weigand. Bd. I und II. Leipzig 1910.)..... 286
- GOTTFRIED KELLER.** Brief an Luise Rieter. (Gottfried Kellers Leben, Briefe und Tagebücher. Bd. II. 5. u. 6. Aufl. Herausgegeben von Emil Ermatinger. Stuttgart und Berlin 1924.) 288
- GUSTAV FREYTAG.** Die deutsche Stadt zur Zeit der Merovinger. (Bilder aus der deutschen Vergangenheit. Aus dem Mittelalter. Leipzig 1867.)..... 291

NIETZSCHE. Heraklit. (Gesammelte Werke, Bd. iv. München 1921.)	Seite 296
BACHOFEN. Die etruskischen Gräber. (Hermann Blocher. Autobiographische Aufzeichnungen von Prof. Johann Jakob Bachofen. Basler Jahrb. 1907.)	299
RUDOLF HILDEBRAND. Gemüt. Der Bedeutungswandel eines deutschen Wortes. (Deutsches Wörterbuch von Jacob und Wilhelm Grimm. Bd. iv bearbeitet von Rudolf Hildebrand und Hermann Wunderlich. Leipzig 1897.)	304